



## **Transponderordnung Bamberger Str. 1 STUDIOS FAKULTÄT ARCHITEKTUR 2. + 4. OG**

### **Ausgabe/Rückgabe Tischgruppenverantwortliche**

---

Die Transponder werden gegen eine Kautions von 50,- Euro am Semesterbeginn durch die Professur ausgegeben und müssen am Semesterende wieder zurückgegeben werden.

Die Transpondernummer wird personengebunden durch die Professur registriert.

Nach Erhalt des Transponders ist mindestens eine Funktionsprüfung an einer Etagentür durch den Studenten durchzuführen.

### **Umgang/Nutzung**

---

Bei den SimonsVoss-Transpondern handelt es sich um ein aktives hochwertiges elektronisches Medium. Es ist deshalb vor Nässe, hoher elektromagnetischer Strahlung und Verschmutzung zu schützen.

Der Transponder verbleibt im Eigentum des Vermieters (nicht der TU Dresden).

Die Transponder sind nur für die Etagentüren (TH1) im 2. und 4. Obergeschoss sowie der Gebäudeeingangstür programmiert.

Zum Öffnen ist der Transponder in der Nähe des Lesers (30 cm) zu positionieren und der Transponder-Knopf ist kurzzeitig zu betätigen. Danach ist ein mechanisches Geräusch aus dem Schloss zu hören (Falle wird zurück geschoben). In dieser Zeit darf nicht gegen die Tür gedrückt werden, da sonst die Falle sich im Schließblech verklemmt! Nach dem Zurückfahren der Falle kann die Tür geöffnet werden. Es ist darauf zu achten, dass die Tür nach Eintritt wieder ordentlich schließt.

Der Transponder darf nicht an andere Personen verliehen oder veräußert werden.

### **Verlust/Ersatz**

---

Bei Verlust des Transponders ist umgehend die Professur (Frau Hofmann/Herrn Pietsch) zu kontaktieren. Damit die Türen für diese Transponder gesperrt werden können. Der Ersatz des Transponders ist kostenpflichtig (Neubeschaffung und Programmierung an allen Türen).

Werden Diebstähle von Einrichtungsgegenständen auf verlorene Transponder zurückgeführt ist ggf. mit Schadensersatzansprüchen zu rechnen.

### **Batterietausch**

---

Das Öffnen des Transponders ist grundsätzlich den Studenten untersagt. Für den Tausch der Batterie ist der Transponder bei der Professur abzugeben. Diese wird ihn dann an den Hausmeister weitergeben (erhebliche Bearbeitungszeit). Schwache Batteriestände kündigen sich durch ein akustisches Signal beim Tür-Öffnen an.

### **Datenschutz**

---

Der Zutritt durch die Transponderöffnung wird an den Türen protokolliert und ist nur vom Vermieter einsehbar. Es wird dabei nur die Transponder-Nummer registriert, jedoch nicht personengebundene Daten.

### **Programmierung**

---

Eine zusätzliche Programmierung auf andere Türen des TU-Campus ist derzeit nicht möglich, da der Transponder nicht Eigentum der TU-Dresden ist.